

Telegraphische Nachrichten.

Verfall, 8. Juli. (Deputatenkammer.) Bei der fortgesetzten Beratung des Herrschafts-Unterrichtsgesetzes...

Brüssel, 8. Juli. Dem „Globe“ zufolge ist ein neues Plakat, in welchem der König wegen der Unterzeichnung...

Was kostet das neue Schulsystem der deutschen Nation?

Ein angezeigter Fachmann aus Süddeutschland veröffentlicht unter dem Titel „Die Integrale des Schulgesetzes“...

Die „Germania“ scheint sich der Zukunft bereits sehr sicher zu fühlen, sie schreibt:

Ob außer der als sicher zu erwartenden Jurisdispositionsstellung Schwob's noch andere Veränderungen im Kultusministerium...

Dass das Zentrum dem „Gesamtsach“ des Herrn Fall' noch bitterer host als Herr Fall selber, ist ja bei verschiedenen Gelegenheiten ausgesprochen worden.

Auf der ganzen Linie der Regierungsgänge und Offiziellen wird das Feuer gegen die nationalliberale Fraktion wegen ihrer ablehnenden Haltung gegenüber dem Antrage...

Es steht fest, daß die Vorlage wegen des Reichstagsgebäudes unter allen Umständen noch zum Abschluß gebracht werden soll.

Der „Reichs-Anzeiger“ veröffentlicht eine allgemeine Verfügung vom 3. Juli 1879, betreffend die Amtsbezirke der Notare...

8. Genuß, 8. Juli. Die in der ersten Hälfte des Septembers stattfindenden Wahlen zum sächsischen Landtage...

Der Herr A. Bernice, Fabrikbesitzer, und Herr Fleißig hier wurde vom Kaiser. Patentamt unter Nr. 6777 ein Patent auf „Hohrverbindungs“ erteilt...

Salle, den 9. Juli.

Schwurgerichts-Verhandlungen vom 8. Juli. Gerichtshof. Präsident: Appellationsgerichtsrat Sesse; Beisitzer: Kreisgerichtsräte Thümmel, Fetschad, Kreisrichter Kündel...

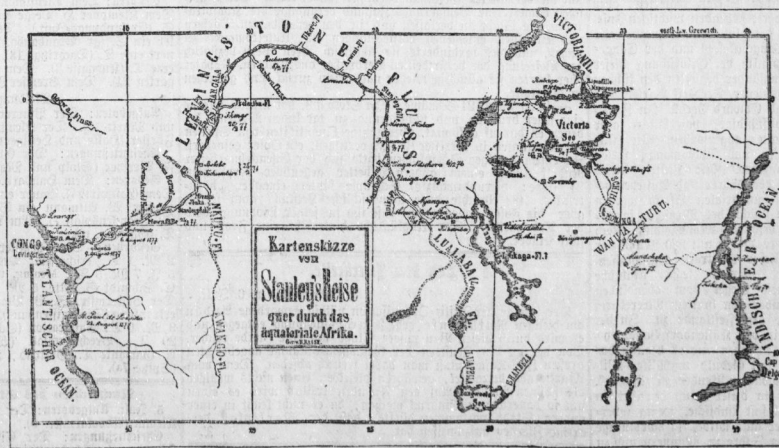
Deutsches Reich.

Der Reichsanwalt Herr Wismar wird sich Anfangs nächster Woche mit seiner Familie zum Kurzurlaub nach Kitzingen begeben.

Henry M. Stanley's Reise durch den dunklen Weltteil.

I. Von Zanzibar bis zum Ruwanda.

Es sind noch nicht zwei Jahre vergangen, seit der Telegraph von London aus durch Europa und Amerika die Kunde brachte, Henry Stanley sei glücklich an der Westküste Sidrafricas angekommen.



Durch den dunklen Weltteil oder die Quellen des Nils. Den größten See des ägyptischen Stromes, den Victoria-Nyanza, hat Stanley, Sale und Grant's Entdeckungen vervollständigend, ganz umfassen, seine Ufer mit ihrem Naturleben und ihren Bewohnern beschrieben, sein Kartenbild gezeichnet, das...

lage der schweren Körperverletzung mit tödlichem Erfolge, sowie der Körperverletzung mit einem tödlichen Resultate. Am 7. April d. J. war Stellung der Richterpflichtigen im Wiesenhause zu Gießen, zu welcher auch der Angeklagte in Gemeinschaft mit noch mehreren Heilvater wurden sich einfinden.

Provinzial-Nachrichten.

C. Connen, 7. Juli. Dieser Tage ist Thalia in unerreichtem Glanz eingezogen und hat einen herrlichen aber höchsten Triumph gefeiert, der ein ehrenvoller Aufbruch ist und die trotz fünfjähriger Abwesenheit hier in sehr guter Erinnerung steht.

Das Kreisgericht zu Raumburg verhandelte am 3. d. über drei jugendliche Diebe, die künftighin das 17. Lebensjahr noch nicht überschritten hatten. Der Eine, der Arbeiter R. G. Fischer aus Oberfeld, schon seitlich, wurde wegen Diebstahls von mehreren Gegenständen zu 1 Jahr, der Zweite, Fischerhaupt aus Hagen, wegen Diebstahls von Hühnern zu 4 Wochen, und der Dritte, Wöhrgeleise Börner von Raumburg, weil er beim Baden einen Menschlicher aus dem am Babelage hängenden Riedern ein Messer und ein Portemonnaie mit 50 Pf. gestohlen, zu 2 Wochen Gefängnis verurteilt.

Beim Viehbesitzer in den Schießwäldern bei Jüterbog zurückkehrenden Artillerie in Burg kam ein Kanonier zu Falle und wurde so unglücklich überfahren, daß an dem Untommen des Verunglückten gescheitelt wird.

Vor Kurzem wurde in einem innerhalb der Feldkur des Dorfes Dilsdorf (Kr. Schwelm) gelegenen Bergwerke die Gebeine eines neugeborenen Kindes angetroffen, welche allem Anschein nach nur erst kurze Zeit im Wasser gelegen haben konnte. Die Mutter des Kindes wurde bald in einem Wädhgen ermittelt, welches dort in Dienst getreten hatte, aber wegen ihres Zustandes entlassen worden war. Auf Verlangen gelang das Wädhgen auch zu, das von ihr geborene Kind in den Graben gemorfen zu haben behauptete, aber es sei tot geboren worden. Der Verdacht ist auch bereits gerichtlich obduziert worden, doch hat die Todesurkunde nicht bestimmt festgestellt werden können.

8. Dessau, 8. Juli. Unsere Gemäldenausstellung bereichert sich immer mehr mit Werken heimischer Künstler. Mehr als hundert neue Werke sind hinzugekommen, indem die Ausstellung von Halle hier einmüthig Hr. Alb. Schwedow, dessen Bilder bereits einen Ruf erlangt haben, ist durch ein neues Werk „Königliche S. Martin“ das bereits einen Käufer gefunden, vertreten. Adolf Schmeier und Paul Bernice von hier haben reitende Bildnisse auf die Leinwand gebracht, die ein weiteres, erstes Streben betonen. Der Besuch der Ausstellung ist ein fortgesetzt lebhaft.

Mit gleicher Danksaft, wie er die ungeheuren Entdeckungen unter tausend Mühen und Gefahren durchgeführt, hat er dann auch die Darstellung seiner Reise auf mehr als tausend Seiten in kaum zehn Monaten vollendet, ein Wert, in seiner mangelhaften, seltlichen, flaren und doch, wo es die Sachheit sich bringt, durch Wärme des Senses ansprechenden, durch poetische Anschauung besaubernden Darstellung seines großen Gegenstandes würdig. Vermehrt wird der Wert und Reiz des Werkes durch 39 Separatbilder und mehr als hundert in den Text eingedruckte Abbildungen, alle vortrefflich ausgeführt, durch eine sehr große, genaue und überflüssige Karte des ganzen breiten Gebietes, welche wir in bekleinertem Maßstabe und unter Weglassung bewunderbarer Details hier wiedergeben, und eine ganze Anzahl Einzelfarten, von denen fünf dem ersten Band angehängt in interessanter Weise die Zunahme der Kenntnis Centralafrikas vom 17. Jahrhundert bis zur Gegenwart zeigen, unter Einschreibung der merkwürdigsten Reise-routen.

Stanley's Unternehmen eckt nicht nur ihn, sondern auch die

Durch den dunklen Weltteil oder die Quellen des Nils. Den größten See des ägyptischen Stromes, den Victoria-Nyanza, hat Stanley, Sale und Grant's Entdeckungen vervollständigend, ganz umfassen, seine Ufer mit ihrem Naturleben und ihren Bewohnern beschrieben, sein Kartenbild gezeichnet, das...

Geschäfts-Verlegung.
Mit heutigem Tage verlegte meine
Drechserei u. Holzwaarengeschäft
nach **Mathhausgasse Nr. 9/10.**
Um geneigten Zuspruch bittend zeichne Hochachtungsvoll
Wihl. Berger.

Einige Kaufloose zur II. Kl. d. Lotterie
von Baden-Baden (Richtung am 14. und 15. Juli cr.) empfiehlt à 4 Wt. die
Haupt-Collection von **J. Bares & Co.,** große Ulrichstraße 47, 1.

Strohsäcke in allen Sorten, sowie Säcke,
Pflanzen und Pferdedecken
empfehlen zu billigsten Preisen die
Säcke- und Planen-Fabrik von
Albin Barth, neue Promenade 9,
am Ballhausplatz.

Prämiirt Lyon 1872, Wien 1873, Paris 1875 Silberne Medaille.
Saxlehner's Bitterquelle
Hunyadi János
durch **Liebig, Bunsen, Fresenius** etc. analysirt, ist laut Gutachten
medicinalischer Autoritäten (**Virchow, Bamberger, Wunderlich,**
Kussmaul, Scanzoni, Spiegelberg, Friedrich, Nussbaum, Buhl etc.) als das
Vorzüglichste u. Wirksamste aller Bitterwasser
erprobt und empfohlen. — Niederlagen sind in allen soliden Mineralwasser-
handlungen und dem meisten Apotheken, doch wird das 1. Pflanz-
im eigenen Interesse, in den Niederlagen ausdrücklich **Saxlehner's**
Bitterwasser zu verlangen.
Der Besitzer: **Andreas Saxlehner, Budapest.**

Die Filiale Halle a/S., gr. Steinstr. 10,
der Seifenfabrik von C. H. Oehmig-Weidlich in Zeitz,
empfiehlt zur besten und vortheilhaftesten Reinigung der Hauswäsche nach-
stehende Sorten Wäschesseifen:
1) **Der Allzeit die Weissig-Weidlich's Prima Seife,** hellgelb, als die
am reinsten beste Wäschesseife; sie dient zur Reinigung jeder Stoffe; auch der
feinsten; ist vollständig rein und neutral abgerichtet und von solcher Güte,
daß ein Pfund derselben ebensoviele Wäsche reinigt, wie 2-3 Pfund der
gewöhnlich im Handel vorkommenden billigeren Seifen. Der Wäsche selbst
sie einen angenehmen Geruch.
2) **Die Ganz-Weidlich'seife** und die **Ganzseife I. Qual.** dieselben
sind ebenfalls zum Waschen hüter und sehr schmutziger Wäsche die
beste Verwendung; die **Ganz-Weidlich'seife** ist noch gelblicher als die
Ganzseife I., wie es schon im Verlaufe liegt.
3) **Die Glycerin- u. im Öl und die gelbste Glycerin-Schmierseife,**
beim Reinigen der Wäsche durch Einweichen anwenden, sind die vortheil-
haftesten Seifen zum Vorwaschen der Hauswäsche und erstere Sorte dabei die
beste zum Scheuern.

Verkaufspreise

	bei 1 Wt.	bei 3 Wt.	bei 6 Wt.
Oehmig-Weidlich's Prima-Seife	50	45	45
Ganz-Weidlich'seife, gelb	40	38	38
do. do. braun	40	38	35
Ganzseife I. Qual.	38	35	35
Glycerin- u. im Öl	30	30	30
Glycerin- u. im Öl, gelbste	30	30	30
Kerzenseife, weiße, Talg-Wachs	50	45	45
do. do. Palmöl-Wachs	50	45	45
Talgseife, weiße, Oerschaale	40	38	35
do. rotz marmorirt	35	32	30
do. ganz marmorirt	30	30	30
Ganzseife II. Qual. braun	30	30	28
do. do. gelb	30	30	28
Grüne Schmierseife	30	28	28
Wandseife, reine, weiß	80	75	70
Wandseife, feine Naturseife, sehr mild	80	75	60

Starin-Eichte, Wiener, Solpüd., Bading bei 1 Bsd. bei 3 Bsd. bei 5 Bsd.
" **Canallernen** 100 95 90
" **Wellenleiste** auch 100 95 90
" **Klavieren** 100 95 90
" **Wagengleite 2 1/2 Loth** 85 82 80
" **Prima** 20 Loth 75 70 68
" **Secunda** 20 65 62 60
" **Tertia** 20 60 58 55
Paraffin-Eichte, Brillant-gerippte,
bester härtestes Fabrikat, 20 Loth 55 52 50
Zoiletteisen, Extrakt, Eau de Cologne, Waschwaaren u. s. w. zu
billigsten oder festen Preisen.
Bei größerer Entnahme von 1/2 Ctr. an bitte ich, sich zum Be-
zug unter Berechnung äußerster Engros-Preise direct an meine Fabrik in
Zeitz wenden zu wollen.
Seifenfabrik von C. H. Oehmig-Weidlich,
gegründet im Jahre 1807.

Brustleidende
werden durch **Stichflusses-Exhalationen** überaus schnell gehellt,
oft in 14 Tagen. Jeder ist sich den Versuch schuldig. Jeden Sonnabend
bin ich im „**goldenen Herz**“ in Halle von 11-1 Uhr zu sprechen.
Meinen Plan, in dem schönsten Theil der Dölaner Gasse ein Moorbad
und Brustkurort zu bauen, wodurch für Halle ohne Opfer eine hübsche
Willenlothe sich bilden konnte, was nur allein durch mein Wirthschaftsrecht in
dieser Gasse ausführbar ist, gebe ich jetzt an.
Von vielen und den größten Ärzten und Brustkurort-Experten bin ich
aufgefordert, mein Verfahren für Brustkurort bei ihnen einzuführen. Da ich
für diese Gegend ohne Erfolg gebracht habe, wird mich Niemand verdammen,
wenn ich auf solches Entgegenkommen eingehe und Ihnen aus meinem Be-
wusstsein sage.
Dr. Steinbrück, Bad Neuzagoczi b/Halle a/S.
!!Prima dicke Aale in Gelée!!
10 Wt. Gebinde à 6.50. Wohlgerichte von neuen Wätsch sein marirt,
10 Wt. Geb. à 4. —. Brauheringe 10 Wt. Geb. à 3.50. Diese Wätsch sind
incl. Gebinde mit Wachs. solit.; auch einzelne Probefässer werden prompt
ausgeführt. **Chr. Steinmann in Altona (Holfstein).**

Garten-Etablissement z. gold. Hirsch.
Donnerstag den 10. Juli
Grosses Extra-Militair-Concert
ausgeführt vom Trompetencorps des Thüringischen Husaren-Regiments
Nr. 12 unter persönlicher Leitung des Stabstrometers Herrn Schütz.
Anfang 7 1/2 Uhr. Programm an der Cassé. Entree 30 Wt.
Die Familien-Willets haben zu diesem Concert Gültigkeit.

„Jägerhof“, Rathhausgasse 15.
Bayrisches Schankbier
Scheiber Dampfbrauerei
von Rob. Macheleidt, à Seidel 15 Wt.

Lichtenhainer
in Ränndern.
„Jägerhof“, Rathhausgasse 15.

Bekanntmachung.
Kinderfest in Bitterfeld.
Am Sonntag und Montag den 13. und 14. Juli d. J. auf der so
amüßigen Festwiese an den Binnengärten hieselbst stattfindenden allgemein
betriebliden **Kinderfest** werden auswärtige Festfreunde hiedurch eingeladen.
Für gute Speisen und Getränke ist gesorgt.
Bitterfeld, den 5. Juli 1879.
Das Fest-Comité.

Auction.
Die in der gestrigen Zeitsung zu
Donnerstag den 10. d. Mts. angezeigte
Auction im Gasthof zur „**Deutschen**
Eiche“, Giebichstein, findet **Vormittags**
11 Uhr statt.

Die Obstnutzung
der Plantagen und Wege des Ritter-
gutes **Arnsitz** soll Sonnabend den
12. d. Mts. Vormittags 11 Uhr öffent-
lich meistbietend verkauft werden.
Pergamentpapier,
Salicylsäure,
Galipot
empfiehlt
M. Waltsgott,
gr. Ulrichstr. 38.

Wanzentod, ruck- und
farblos, giftfrei, sicher!
Keine Flecke an der Bettwäsche!
Büchel nur 60 s. bei
M. Waltsgott, Drogg.,
gr. Ulrichstr. 38.

Bei der **Wahl** unter den
Bitterwässern verdient nach dem
Urtheil der bedeutendsten ärztlichen
Autoritäten, wie **Prof. Dr. Krichas,**
seiner mildernden, die
Verbaunungsorgane nie an-
greifenden und nachhaltigen
Wirkung wegen das natürliche
Friedrichshaller
Witterwasser den Vorzug. Es
beilt **Verstopfung, Trägheit**
d. Verbaunung, **Verklebung,**
Säuerlichkeit, Magen- u.
Darm-Katarrh, Frauenkrank-
heiten, Verunstaltung, Sichts-
Blutuallung zc. **Brannen-Di-**
rection C. D. P. u. C.
Friedrichshall bei **Silbuburg** hausen.

Californ. Aepfelschnitte
höchste Waare
empfiehlt
Oscar Jauch,
gr. Ulrichstr. 34.

3 Scheiben-Büchsen
im besten Zustande, mit geeignetem
Geschäftsplan zum Schießen ist zu
verkaufen. Näheres in der Expe-
dition d. Zeitung.
Ein fast noch neuer zweirädriger
Wegschiffwagen zum Schieben ist zu
verkaufen. Näheres in der Expe-
dition d. Zeitung.

Ein Violin-Cello
ist preiswürdig zu verkaufen. Zu er-
trag. bei **W. Liebig,** alter Markt 28
Sobald man zu laufen gelübt **Sieg 11**
Zwei flotte, fromme, klüßrige
Bonny-Kappen,
Kraut und Ernte, mit niedrigem,
4 Wochen alten Hölzen verkauft
Schönfeld,
Werseburg, Zeischstraße 2a.

2 starke Arbeitspferde
sind zum Verkauf in **Schwitters-**
dorf.
Zwei jugendliche ruffische Pferde als
überzüglich zu verkaufen.
Halle 1879 part.

Loose
zur Lotterie der **Rautengewerbe-**
Ausstellung zu Leipzig, à 3 s.
sind zu haben in der **Expedition**
der **Zeitung.**

Eis! Eis! Eis!
gibt zu billigen Preisen ab in großen
und kleinen Posten. Bestellungen auf
Lieferung nimmt entgegen
C. Kluge,
Bier-Crost, große Brauhausgasse 4
Für **Reisiger** **Reinen Eissteter**
empfiehlt zur act. **Wirthschaftung.**
G. Schönberger, Merseburg.

Englische Biscuits
und **Cakes**
stets frisch und beste Qualität.
Niederlage für Halle bei
Fr. David Söhne,
am Markt und Geisstrasse 1.

Reine **Catarrhbröden** mildern
jede **Heiserkeit** und jeden **catarrhal-**
ischen Husten und sind vorzüglich bei
Fr. David Söhne.
Dr. H. Müller, pract. Arzt zc.
Von fest ab
Montags Braun- u. Weißbier,
Mittwochs u. Freitags Braun-
bier.
C. Goldschmidt's Brauerei.

Kaffee in 1/2 Wt. 80 s bis 160 s vorhanden
in **Koffhäusern** d. 10 Pfund an
Beseko & Co., Hamburg.

Leinmehl-Ersatz
empfehlen **A. & L. Volkhausen,**
Apotheker, **Eisleith a. d. Weser.**
Von ersten medicinischen Autoritäten als
„**Lehrbuch**“ anerkannt. Die schmutzigen
den **Reinmehl** u. **Wreimischlinge**, den
von warmen **Verband**, das **Gummis-**
gips u. s. w. durch **gutes Einwas-**
chen, sichere Wirkung, sowie Billig-
keit übertrifft.
Verkauflich mit **Gebrauchsanweisung**
in den **Apotheken u. Droguenhandlungen.**
Ausgebildetes Giebichsteiner
Landrod, 3 1/2 Wt. für 50 Wt.
gr. Ulrichstr. 8.

Prima Tafel-Honig,
Emmth. Sahnenkäse hoch-
fein,
„Schweizer“,
Mecklenburg. Tischbutter,
Thüring. Stückbutter
empfiehlt billigst
F. C. Vogel,
große Ulrichstr. 4.

Capital-Gejud.
66.000 s werden auf ein neu erbautes
Grundstück mit 100.000 s **Brand-**
sasse auf 1 Hypothek zu **leihen** gelüht.
Herten unter N. 1040 in der Exp.
d. Stg. niederzulegen.
6000 Mark sind auf ein 1. Hypothek
sfort anzulegen durch **A. R. Fuchs**
in Halle, Brunnenplatz 9.

Allen denen daran
gelegten ist, bei Veröffentlichung von
Bestimmungen oder Akt mit **Han-**
delicher Natur u. **Waren-Schwarz**
einer möglichst guten **Erloß** zu er-
zielen (Form und Abfassung der An-
noncen, typisches Arrangement und
Wahl der beigelegten **Wörter** sind
die Hauptmomente, von denen der
Erfolg meist einzig abhängt), bediene
sich in allen solchen Fällen der am
besten **Weg** große **Ulrichstr. 47**
befindlichen **Annoncen-Expedition**
von **J. Bares & Co.** Dieses An-
stalt bezieht die **Anzeigen** seiner
Auftraggeber in **Heft** mit **Honier** **W-**
und **ist** durch seine **reelle** und **billige**
Bedienung bekannt.

Statt 16 s für 4.50 s franco:
Sicilien.

Aetna. Schilderungen aus
Bergantheit und
Gegenwart von
von Hoffweiler.
Mit 33 Illustration.
und **Leg.-Beiz.**
von **Rebner.**
Ein stark. groß. Quartband, **harkes**
Leinwandpapier. 300 Seiten **Zeit.** **Leipz.**
1870 erschienen.
NB. Cap. 10 „Auf dem **Aetna**“
ist die 21. Nummer des **besten** **W-**
geschickter und **Illustrirt.**
Fr. Engen Köhler
in **Cera. Internat.**

Wochenblatt für die Städte
Geleit, Badmersleben,
Geleit, Geleit, Geleit, Geleit,
34. Jahrgang, Anstalt 2100.
empf. sich zur **erfolg.** **Int.**
Expd. Geleit.

Chemische Reinigungs-Anstalt
nur für **Gerren-Garderobe**, auch wird
dieselbe gut ausgebessert, aufgehüht,
säubert und billig in **Stand** gelüht von
W. Höhne, Schneiderstr.,
Schuberg 4, d.

Ausverkauf.
Kommoden, Tische, Stühle, Bettstellen,
Sessel, etc. u. s. w. **Reichen** **besten**
billig **Giebichstein, H. Dreierstr. 18.**

In meiner **Industrie-Schule** erhalten
junge **Mädchen** gründlichen **practischen**
und **theoretischen** **Unterricht** in **Samml.**
Zweigen der **weibl. Handarbeit.** Auch
schulmäßig **Wänder** erhalten nach den
Schulstunden **angenehm.** **Unterr.** **Ann-**
wech. **billig.** **angenehm.** **Angewandte** **u.**
weibl. Wirthschaftl. Industrie-Schule.

Gründl. Unterricht in den Schnt-
fächern und in **weiblichen Hand-**
arbeiten wird **ertheilt**
Giebichstein, Burgstraße 34a.

Plisse
brennt **Seils.** **Str. 108**
im **gold. Löwen.**

Dr. Plissebrenneri Brüderfr. 13
festliegend, **sauber, schnell, billig.**

BROOK'S
NAH-GARN
Handel- mark.

Erhielt das **einzig** **Ehren-Diplom**
auf der **Weltausstellung** **Wien 1873**
und die **Goldene Medaille** **Paris 1878.**

Wer kauft, was sich der Name
auf **jeder** **Etiquette** **bedeutet.**

Zu verkaufen ist eine **Wahl** **große**
vollständige **Diander**
im **Felsenburgheiler.**

Die Volkstüde
besteht sich **Mathausgasse, 1** im **Hofe.**
Marken für die **gute** **Portion** **à**
25 s. für die **halbe** **à** **13 s.** **wird** **u.**
in der **Rüche** **selbst,** **sonne** **aus** **bei** **Herrn**
Reumann, **Zeitungsstraße 108** und
Geleitstr. u. **Schwarzgasse-Geleit,** **u.**
bei **Herrn** **Reillon,** **Reichenheimstr. 1**
besteht.

Ein **Rand Schlüssel** verloren
vom **Jägerhof** bis **Hars.** **Gegen**
Reichthum **abzugeben** **Hars 21.**
1 **Rinderkühd** d. **Halle** bis **Paradies**
verloren. **Abzugeben** **Erbdel 14, 1.**
10 Mark **Bekleidung.**
Ein **Schäferhund** mit **Leute** **ent-**
laufen. **Abzugeben** **im** **Gasthof** **zum**
„Deutschen Haus“, **gr. Brauweg 28.**
Der **Anlauf** **wird** **gewahrt.**
Scho. **u.** **weibl. Köpchen** **ent.** **Geg.**
Belohn. **abzug.** **Verrentenstr. 9, Hof.**
Wer **die** **Schweiz** **berreist** **oder** **auch**
noch **nicht** **berreist** **hat,** **der** **benütze** **sich**
in **das** **Reisprogramm** **an** **dem** **Wort-**
zettel **und** **er** **wird** **dieselbe** **bedient**
wieder **bestellen.**
C. J. Scharre & Sohn.